



VERTRETUNG
DEUTSCHSPRACHIGER
GEOGRAPHIESTUDIERENDER
WWW.GEODACH.ORG

GeoDACH e.V.
Geographisches Institut der Universität Bonn
Meckenheimer Allee 166
53115 Bonn

Antrag

zur Mitgliederversammlung von GeoDACH Vertretung Deutschsprachiger Geographiestudierender e. V. auf der Winter-BuFaTa 2024 in Erlangen

Antragsteller*innen: Arbeitsgruppe JKG 2025

Antragsgegenstand: Ausrichtung des Jungen Kongress für Geographie 2025

Ausrichtung des JKG 2025

Antrag:

Wir beantragen, dass GeoDACH e.V. den Jungen Kongress für Geographie 2025 ausrichtet. Dafür sollen folgende Maßnahmen ergriffen werden:

Der GeoDACH-Vorstand entsendet Luise Reichert und Carla Bube als JKG-Botschafterinnen und stellt die inhaltliche und personelle Zusammenarbeit mit dem JKG 2025-Orgateam sicher.

Die Mitgliederversammlung von GeoDACH stattet die Arbeitsgruppe (AG) JKG 2025 mit finanziellen Mitteln nach Ermessen des Vorstandes aus. Diese müssen zweckgebunden für die Ausrichtung des JKG verwendet werden (z.B. für das Hosting einer Website/Mailadresse, Organisationstools wie Notion und Eveeno, Kontoführungsgebühren, Veranstaltungsversicherung). Die AG ist dem Vorstand und der MV rechenschaftspflichtig. Sie wird auf der Sommer-BuFaTa 2025 in Kiel eine vorläufige Kalkulation vorlegen, die auch in den GeoDACH-Haushaltsplan inkludiert wird, und auf der Winter-BuFaTa 2025 eine Abrechnung vorlegen. Der JKG ist so zu kalkulieren, dass er sich selber trägt und weder Verluste noch Gewinne entstehen.



GeoDACH e.V.

Geographisches Institut der Universität Bonn

Meckenheimer Allee 166

53115 Bonn

Begründung:

Der Junge Kongress für Geographie, der üblicherweise alle zwei Jahre an den Deutschen Kongress für Geographie gekoppelt stattfindet, ist eine äußerst relevante Institution für Geographiestudierende und junge Geograph*innen. Er dient der Vernetzung und dem wissenschaftlichen Austausch.

Uns ist wichtig, trotz des Ausfalls des DKG 2025 Räume für studentischen wissenschaftlichen Austausch und Vernetzung zu schaffen. Im Rahmen des JKG 2025 können Studierende Kongress-Erfahrungen sammeln, sich mit Kommiliton*innen, aber auch anderen Nachwuchsgeograph*innen austauschen, wissenschaftlich arbeiten und ein zukunftsfähiges Netzwerk aufbauen.

Durch die Ausgestaltung des JKG 2025 durch GeoDACH soll der Schwerpunkt des JKG noch stärker auf die interdisziplinäre Vernetzung sowie die Integration von Angewandter, Hochschul-, und Lehramtsgeographie gesetzt werden. Besonderer Fokus soll auf die kritische Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Themen, die studentischen Perspektiven auf die Geographie und die kreativen Herangehensweisen an geographische Inhalte gelegt werden.